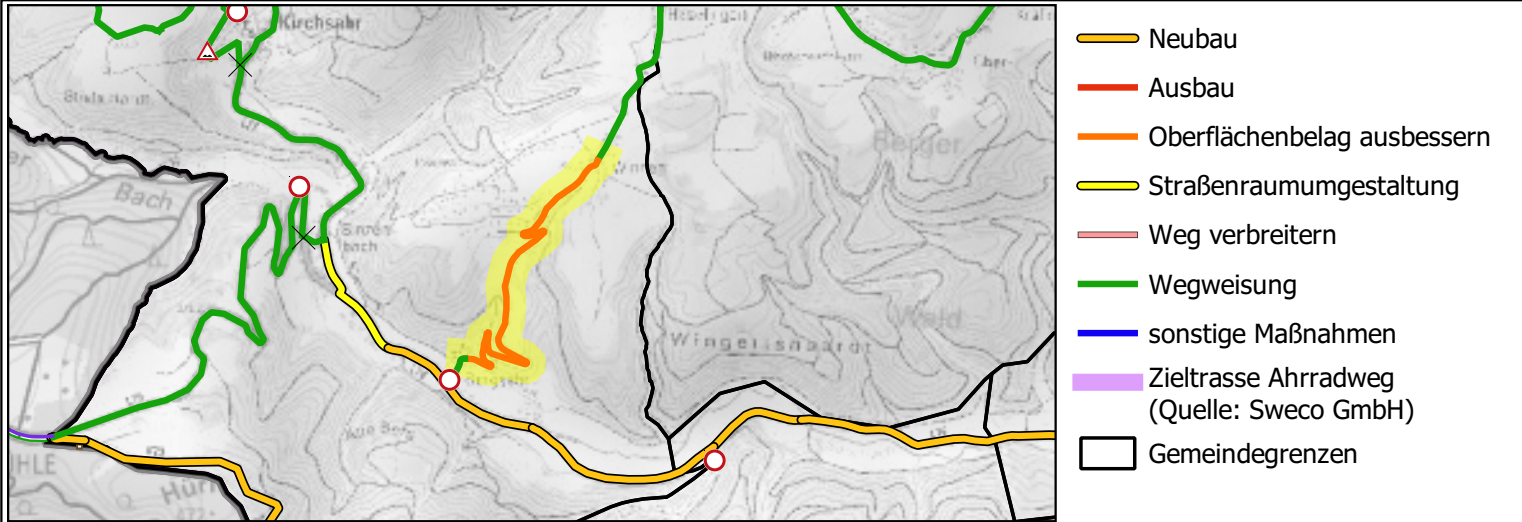


Gemeinden:	Kirchsahr	Straße:	K 131; Abs.: 5407327 5407332
Verbindung:	Hilberath - Effelsberg	Verkehrszahlen:	282
Verbindungsfunktion:	lokale Verbindung	Länge:	1.694 m
Handlungsbedarf:	Oberflächenbelag ausbessern	Naturschutz:	kein Schutzgebiet betroffen
Anmerkung:	gleich geplanter HBR	Baulast:	LBM
		Kostenschätzung:	417.000 €



Maßnahme: Deckensanierung der K 30 zwischen Burgsahr und Winnen auf 1.700 m.









Gegebenheit: Zwischen Burgsahr und Winnen verläuft die K 30 in mehreren Serpentin. Die Asphaltdecke ist im Verlauf der gesamten Strecke, vor allem aber im Kurvenbereich stark beschädigt. Das Ausweichen entgegenkommender Fahrzeuge ist somit gefährlich.

Begründung: Damit eine Mitführung auf der K 30 ermöglicht werden kann, sollte die Asphaltdecke saniert werden. Besonders die Kurvenbereiche stellen eine große Gefahr dar.

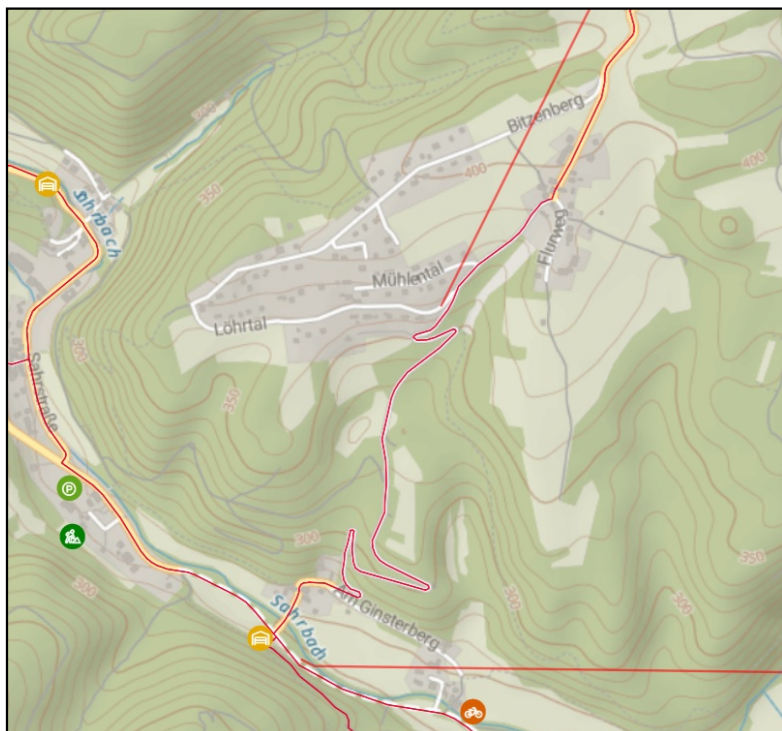


Potenzialanalyse: Es wird eine direkte Verbindung auf der Höhe zwischen Hilberath und dem dortigen Radnetz über die Gemeinden Berg, Häselingen, Burgsahr und Plittersdorf bzw. Effelsberg hergestellt. Diese Verbindung ist essenziell zum Anschluss der Höhengemeinden an das Radwegenetz NRW. Anschlüsse an die Grundzentren Bad Münstereifel, Grafschaft und Meckenheim und an das Mittelzentrum Rheinbach werden somit gewährleistet.

Legende

-  Unfallstelle
-  Gefahrenstelle
-  Neubau Radweg
-  Ausbau Radweg
-  Abstellanlage
-  Abstellanlage überdacht
-  Mobilitätsstation
-  Schutzstreifen

Kartenausschnitt aus Bürgerbeteiligung:



Luftbild (Maßstab: 1:13.000)

